

## Herren Bezirksklasse Gr. 3

SV 1945 Groß-Bieberau : TV 1893 Seeheim  
Freitag, 07.10.2022, 20:00 Uhr

### 9:7-Erfolg für den TV 1893 Seeheim beim SV 1945 Groß-Bieberau

Dieses Spiel hielt, was es versprach: Mit 9:7 in den Spielen und 35:30 in den Sätzen gewannen die Spieler vom TV 1893 Seeheim ihr Auswärtsspiel in der Herren Bezirksklasse Gr. 3 gegen den SV 1945 Groß-Bieberau. 215 Minuten lang wurde am Freitag mitgefiebert, ehe das Doppel Barzin / Plößer den Sieg im entscheidenden Moment verbuchte. Die Gäste profitierten auch davon, dass die Heimmannschaft in ihrem 2. Saisonspiel mit 2 Ersatzspielern antreten musste.

Zum Auftakt des Mannschaftskampfes standen sich zunächst die Eröffnungsdoppel der Teams gegenüber. Beim Sieg von Jöckel / Strobehn gegen Weber / Barzin konnte nur der erste Satz nicht gewonnen werden. Dabei blieb es aber auch, so dass der Punkt final an die Heimmannschaft ging. Im Satzergebnis eindeutig verlief das Match von Lohrbächer / Hillebrand, das sie mit 0:3 und damit ohne Satzgewinn gegen Barzin / Plößer verloren. Wie umfichtet das gesamte Spiel war, zeigt auch der Verlauf der einzelnen Sätze, die alle mit nur zwei Bällen Differenz endeten. Reeg / Schepp kamen mit der Spielweise von Farahani / Giese am Tisch indessen gut zu Recht und mussten letztlich lediglich einen Satz verloren geben. Die Partie endete mit einem 3:1-Sieg. Der Zwischenstand nach den Doppeln lautete derweil 2:1. Weiter ging es nun mit den Einzeln. Das folgende Einzel zwischen Thomas Jöckel und Sven Plößer, das vor der Begegnung auf Grundlage der TTR-Werte eher als Sieg für die Heimmannschaft eingeplant wurde, endete dagegen mit einem knappen 3:2-Erfolg für den Gastspieler. Das war eine ganz schön enge Kiste! Gekämpft bis zum Schluss hatte Jochen Lohrbächer im Match gegen Fardin Barzin. Jedoch musste er trotzdem ein 2:3 unterschreiben. Wenig später ging das mittlere Paarkreuz bei einem Spielstand von 2:3 an den Tisch. Nicht einen Satzgewinn überließ Michael Strobehn seinem Gegner Farsin Barzin beim sicheren 3:0-Erfolg und steuerte damit einen Zähler für die Heimmannschaft bei. Gut gekämpft, aber verloren, hieß es bei der 1:3 Niederlage jedoch für Holger Reeg gegen Rolf Weber. Bei einem Spielstand von 3:4 ging dann das untere Paarkreuz an die Tische. Ein hartes Stück Arbeit hatte Axel Schepp gegen Eckart Giese zu verrichten, bevor sein Fünf-Satz-Sieg eingetütet war. Zwischenzeitlich konnte Jonas Hillebrand zwar einen Satz gewinnen, verlor das Spiel gegen Poorya Farahani, in das er als deutlicher Außenseiter gegangen war, aber trotzdem deutlich mit 14:16, 4:11, 11:8, 6:11. Vor dem Spitzeneinzel stand der Mannschaftskampf somit 4:5. Auf Messers Schneide stand das vor der Partie auf Basis der TTR-Werte bereits als sehr eng eingeschätzte Spiel zwischen Thomas Jöckel und Fardin Barzin, ehe sich der Spieler des SV 1945 Groß-Bieberau mit 5:11, 11:2, 13:15, 11:7, 11:6 durchsetzen konnte. Ein gemäß der TTR-Werte erwartbares hartes Stück Arbeit hatte daraufhin Jochen Lohrbächer gegen Sven Plößer zu verrichten, bevor sein Fünf-Satz-Sieg feststand. Wie ausgeglichen dieses Einzel war, zeigt auch der fünfte Satz, der sehr knapp mit nur zwei Punkten Differenz ausging. Michael Strobehn bekam im Anschluss seinen gleichstarken Gegner Rolf Weber hingegen beim deutlichen 0:3 nicht richtig in den Griff. Der neue Zwischenstand war 6:6. Recht kurzen Prozess machte Holger Reeg beim 11:8, 11:9, 11:2 mit Farsin Barzin und gewann die Partie damit nach Sätzen eindeutiger als sie im Vorfeld anhand der TTR-Werte eingeschätzt worden war. Recht deutlich nach Sätzen war die 0:3-Pleite von Axel Schepp gegen Poorya Farahani. Das musste man neidlos anerkennen. Eine knappe Niederlage gab es nachfolgend für Jonas Hillebrand beim 2:3 gegen Eckart Giese. Beachtenswert war das Resultat des fünften Satzes, den Giese mit dem kleinstmöglichen Vorsprung von lediglich zwei Punkten ins Ziel brachte. Bevor sich die beiden Doppel final gegenüberstanden, stand es 7:8 für die Gäste. Im

entscheidenden Schlussspiel erreichte dann die Spannung ihren Höhepunkt. Mit 5:11, 6:11, 11:7, 2:11 verloren Jöckel / Strobehn ihre Partie gegen Barzin / Plößer. Damit war der 9. Punkt für den TV 1893 Seeheim im Kasten.

Nach diesem Ergebnis weist der SV 1945 Groß-Bieberau nun ein Punktekonto von 0:4 Punkten auf, während der TV 1893 Seeheim vor dem nächsten Spiel, das am 13.10.2022 gegen den TSV 1921 Modau ansteht, 2:4 Punkte zu verzeichnen hat. Die Mannschaft des SV 1945 Groß-Bieberau bestreitet unterdessen das nächste Spiel am 14.10.2022 gegen Spvgg. 1928 Groß-Umstadt.

#### **Statistik:**

##### **SV 1945 Groß-Bieberau**

Doppel: Jöckel / Strobehn 1:1, Lohrbächer / Hillebrand 0:1, Reeg / Schepp 1:0

Einzel: T. Jöckel 1:1, J. Lohrbächer 1:1, M. Strobehn 1:1, H. Reeg 1:1, A. Schepp 1:1, J. Hillebrand 0:2

##### **TV 1893 Seeheim**

Doppel: Barzin / Plößer 2:0, Weber / Barzin 0:1, Farahani / Giese 0:1

Einzel: F. Barzin 1:1, S. Plößer 1:1, R. Weber 2:0, F. Barzin 0:2, P. Farahani 2:0, E. Giese 1:1